



KREMPERHEIDER NACHRICHTEN

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kremperheide

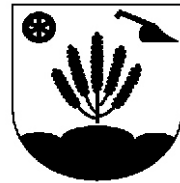
36. Jahrgang

Dezember 2010

Nr.59



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Kremperheide



das Jahr 2010 neigt sich dem Ende zu, die ersten Maßnahmen für das Jahr 2011 sind bereits in Planung. Zweieinhalb Jahre Bürgermeister der Gemeinde Kremperheide und es macht immer noch Spaß. Die Liste mit den Vorhaben ist zwar schon ein wenig kürzer geworden, es gibt aber noch viel zu tun. Außerdem gibt es fast täglich neue kleinere, teilweise aber auch größere Probleme zu lösen. Aber das ist ja auch das Salz in der Suppe.

Was war in der Gemeinde Kremperheide im Jahre 2010 so los:



Der Anfang des Jahres 2010 wurde durch **Eis und Schnee** geprägt. Sie alle mussten, teilweise täglich, mit den Schneemassen kämpfen, die Gemeinde traf das für die von ihr zu erledigenden Schneeräumungspflichten zumindest genauso. Es war nicht so ganz einfach, der besonderen Wetterlage Herr zu werden. Insbesondere der Bockwischer Weg stellte die Gemeindearbeiter vor besondere Herausforderungen. Es gab zeitweise kein Salz mehr zu kaufen. Wir mussten feststellen, dass unser Schneeräumfahrzeug für die großen Schneemassen nur bedingt geeignet ist. Erschwert wurde unsere Arbeit durch Mitbürger, die fleißig den Bürgersteig räumten und dabei den gesamten Schnee auf der Straße entsorgten. Dies mag bei geringen Schneemassen problemlos sein, darf jedoch nicht bei größeren Schneemengen praktiziert werden. Dort wo die Gehwege schmal sind, sollte der Schnee im Bereich der anliegenden Grundstücke entsorgt werden. Sind die Gehwege breit genug bzw. liegt zwischen Gehweg und Straße ein Grünstreifen, kann der Schnee neben der Straße bzw. auf dem Grünstreifen aufgetürmt werden. Außerdem sind wir in Kremperheide, außer an der L 120 und dem Bockwischer Weg, verpflichtet, auch die Straße bis zur Mitte im erforderlichen Umfang zu reinigen und Schnee im erforderlichen Umfang zu entfernen.



Anfang April begann die Firma Dallmeier mit der Erneuerung des Geh- und Radweges auf 1,3 km Länge entlang der Dorfstraße. Zuvor wurden in dem betroffenen Abschnitt alle Bäume entfernt. Das Land Schleswig-Holstein hatte sich für die Baumentfernung entschieden, weil die Gemeinde im Rahmen der **Geh- und Radwegerneuerung** auch im Wurzelbereich der Bäume arbeiten musste. 66 Bäume wurden gefällt, im Frühjahr 2011 sollen nunmehr an den „geeigneten Standorten“ 29 neue tief wurzelnde Bäume (Eichen) gepflanzt werden.

Die Arbeiten der Geh- und Radwegerneuerung wurden Ende Oktober im Wesentlichen abgeschlossen. Mit etwas Enttäuschung habe ich beobachtet, dass der neu angelegte Grünstreifen durch parkende Kraftfahrzeuge stark in Mitleidenschaft gezogen wird und keine Zeit bekommt, sich zu einem befestigten Grünstreifen zu entwickeln. Es sieht doch teilweise recht traurig aus.

Die Erneuerung der an der Dorfstraße gelegenen **Bushaltestellen** dauert noch an. Die Bushaltestellen werden entsprechend der ÖPNV-Richtlinien ortsprägend ausgebaut. Für diesen systemgerechten Ausbau erhält die Gemeinde Kremperheide einen Zuschuss in Höhe von rund 75 % der entstehenden Kosten. Angrenzend an die Bushaltestellen befinden sich Pflanzinseln, die zur Verschönerung des Ortsbildes ansehnlich bepflanzt werden. Für 2011 ist noch der Ausbau der zwei kurz vor Itzehoe gelegenen Bushaltestellen vorgesehen.

Apropos Dorfverschönerung: Die Gemeinde Kremperheide möchte dem Beispiel der Gemeinde Neuenbrook folgen und den an der Dorfstraße gelegenen Grünstreifen durch die punktuelle Pflanzung von Narzissen verschönern. Ich bitte hierzu um die **Spende von Blumenzwiebeln (Narzissen)**. Helfen Sie mit, uns zu einem noch schöneren Dorf zu entwickeln. Die Blumenzwiebeln können sowohl bei mir als auch beim Klärwerk abgegeben werden.

Die E.ON Hanse hat die Mittelspannungsstation im Bereich der Dorfstraße gegenüber dem Lindenhof erheblich verschönert. Das Motiv der Arbeit durften wir uns aussuchen und entwerfen. Neben dem Kremperheider Wappen finden sich dort Hochlandrinder in der typischen Heidelandschaft unseres künftigen Naturschutzgebietes wieder. Die Station ist wirklich eine Augenweide geworden. Auch diese Aktion trägt zur Verschönerung unserer Gemeinde sowie unserer Dorfstraße bei.

Im Zusammenhang mit der Geh- und Radwegerneuerung wurde auch der wassergebundene Teil des Heideweges und der durch den Spielplatz Heideweg führende Fußweg erneuert.

Ein Teil der bei den vorgenannten Arbeiten anfallenden Erde wurde zur Errichtung eines den **Spielplatz im Birkenweg** abgrenzenden Erdwalles genutzt. Der Spielplatz Birkenweg wurde für die kleineren Gäste um vier 7 m lange Spielröhren ergänzt, damit das Abenteuer nicht zu kurz kommt. Der neben dem Spielplatz gelegene **Bolzplatz** wurde erneuert sowie zusätzlich ein **Beach-Volleyballfeld** errichtet. Es fehlt noch die Einrichtung von Mehrgenerationsgeräten, was für 2011 geplant ist. Der Skaterplatz wurde durch eine von der AWO gespendete Rail, dem Wunsch der jugendlichen Nutzer entsprechend, ergänzt. Außerdem wurden die Parkplätze im Birkenweg ansprechend und praxisgerecht hergerichtet und durch zusätzliche Stellplatzflächen ergänzt.



Seit dem Frühjahr wurden in der Gemeinde Kremperheide rund **30 Sitzbänke bzw. Bank-Tisch-Bank Kombinationen** aufgestellt. Ein Teil der Tische und Bänke wurde von der CDU und der WVK gespendet. In gemeinsamer Aufstellaktion wurden die gespendeten Bänke und Tische am 22. Mai 2010 ehrenamtlich aufgestellt. Die Gemeinde hat in verschiedenen Bereichen zusätzlich Bänke und Tische installiert. Die letzte große Aktion fand am Bockwischer Weg im Einfahrtsbereich zur Park-and-Ride-Anlage statt. Dort wird eine Informationstafel errichtet. Auf drei Tafelfeldern werden die Krempermoorer Moorteiche, das Radwegenetz rund um Kremperheide sowie das ehemalige Truppenübungsgelände, das uns seit zwei Jahren für die Naherholung zur Verfügung steht, mit den jeweiligen Besonderheiten und möglichst vielen interessanten Informationen dargestellt. Die vielen Nachfragen zu den „Marterpfählen“ beziehungsweise „Sitzpfählen“ dürften damit für alle Kremperheider beantwortet sein. Außerdem entsteht dort ein Rastplatz für Kremperheider und Durchreisende. Den Spendern und ehrenamtlichen Helfern sei auf diesem Wege noch einmal der Dank der Gemeinde ausgesprochen.

Für das **Kremperheider Naherholungsgebiet** plant das Land Schleswig-Holstein die Einrichtung des Naturschutzgebietes "Binnendünen Nordoe". Die Landesverordnung über die einstweilige Sicherstellung wurde Anfang 2010 veröffentlicht. Das Aufstellen von Sitzbänken wurde uns von dem Eigentümer BIMA sowie der Stiftung Naturschutz untersagt, bis ein abgestimmtes Nutzungskonzept vorliegt. Ob hier eine Einigung erzielt werden kann, bleibt abzuwarten.

Am 28. August 2010 fand das **Dorffest** erstmalig gemeinsam mit der Gemeinde Krempermoor statt. Spiel und Sport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene fand auf dem

Sportplatzgelände der Gemeinde Kremperheide statt. Vereine und Verbände, die Gemeinden Kremperheide und Krempermoor sowie unsere Patenkompanie haben dort für Spiel und Sport sowie die Verköstigung der Besucher gesorgt. Danach wurde im Festzelt in der Gemeinde Krempermoor bis spät in die Nacht bei Livemusik getanzt. Die Stimmung war gut und ausgelassen. Das Dorffest war ein voller Erfolg.

Am 5. September 2010 fand der **Feuerwehrmarsch** für alle Feuerwehren der Kreise Steinburg und Pinneberg statt. Die Veranstaltung wurde zusammen von der Kremperheider und der Krempermoorer Feuerwehr organisiert. Rund 1200 Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden marschierten 10 km durch unsere beiden Gemeinden, die Mitglieder der Jugendfeuerwehr hatten eine Strecke von 5 km sowie einige Spiele zu absolvieren. Die Gemeinden wurden an diesem Tag durch rote Feuerwehrfahrzeuge und marschierende Feuerwehrfrauen und -männer geprägt.

Am 9. Oktober 2010 absolvierte die **Jugendfeuerwehr** die Prüfung zur Jugendflamme 2. Außerdem wurde den Bürgern der Gemeinden Kremperheide und Krempermoor der von der Jugendfeuerwehr auf der Wiese vor dem Klärwerk errichtete Ruheplatz zur öffentlichen Nutzung übergeben. Neben dem Weg mit zwei Bänken und einer neu gepflanzten Eiche wurde ein Gedenkstein zur Erinnerung an die Errichter der Jugendfeuerwehr aufgestellt. Einen herzlichen Dank für das Engagement der Jugendfeuerwehr.



Die Überprüfung der öffentlichen Abwasserkanäle (Süvo) wurde im Frühjahr ausgeschrieben und zur Durchführung in den Jahren 2010, 2011, 2012 und 2013 beauftragt. Für die Bereiche Krempermoor, Sandland sowie das gesamte Gebiet östlich der Bahn werden die Arbeiten Ende 2010 bis voraussichtlich März 2011 ausgeführt. Nachfolgend wird die Gemeinde Kremperheide erforderliche Reparaturarbeiten am Kanalnetz inklusive der Hausanschlussleitungen ausführen lassen müssen. Ich habe die Hoffnung, dass die Kosten hierfür nicht zu hoch ausfallen.

Ich bitte die Kremperheider Bürgerinnen und Bürger künftig darauf zu achten, dass in die **Schmutzwasserkanalisation** möglichst wenig Fette und Feststoffe gelangen. Unsere Kanalisation ist größtenteils so angelegt, dass die Kanäle in einem Schmutzwasserpumpwerk enden. Feste Stoffe (Binden, Feuchties, Windeln etc.) führen in den Kanälen zu Verstopfungen, wenn nicht genügend Wasser für den Weitertransport sorgt. In den Pumpwerken sind die Schmutzwasserpumpen dadurch der besonderen Belastung ausgesetzt, sofern wir nicht „an einer Pumpenverstopfung zu leiden haben“. Abgekühlte Fette werden spätestens im Pumpwerk wieder fest und sorgen dadurch für erhebliche Probleme. Sämtliche Pumpwerke müssen jetzt bereits 2-3 Mal im Jahr gereinigt werden, von den Schäden und Verstopfungen einmal abgesehen.

Neben den Dingen, die viele in der Gemeinde wahrnehmen, werden natürlich auch andere Arbeiten erledigt. So haben wir dieses Jahr im Bereich des Klärwerkes das Geländer am Emscherbecken teilweise erneuert und das Becken gegen eindringende Feuchtigkeit abgedichtet. Eine Abwasserleitung war versackt und musste angehoben werden. Das Innenleben unseres Sandfilters hatte sich im wahrsten Sinne des Wortes aufgerieben und

musste für rund 15.000 € erneuert werden. Außerdem mussten wir die Dosier-Pumpen für unsere Phosphatfällung erneuern und eine große Abwasserpumpe im Eingangsbereich des Klärwerkes auswechseln. Für 2011 ist voraussichtlich die Erneuerung der Abflussleitung des Klärwerkes für ca. 35.000 € erforderlich. Außerdem muss aller Wahrscheinlichkeit nach die Eingangsmessung für rund 15.000 € neu installiert werden. Eine weitere große Baumaßnahme wird die Erneuerung der zwei die Bahntrasse querenden Niederschlagswasserleitungen sein. Hier rechnen wir mit Kosten von circa 45.000 bis 50.000 €.



Im Frühjahr 2010 hat die Gemeindevertretung beschlossen, dass die nach der Abwassersatzung der Gemeinde Kremperheide erforderlichen **Hausanschlusschächte** von den Grundstückseigentümern zu fordern sind, sofern sie nicht bereits vorhanden sind. Die Schächte dürfen nicht mit Erde oder sonstigen Dingen überdeckt werden, damit sie im Notfall problemlos gefunden und geöffnet werden können. Insbesondere bei Verstopfungen der öffentlichen Hausanschlussleitung beziehungsweise der privaten Schmutzwasserleitung ist dieser Übergabeschacht, der im Bereich der Grundstücksgrenze liegen sollte, für die Problembeseitigung erforderlich. Auch wenn dies für den einen oder anderen Kosten oder Unannehmlichkeiten bedeutet, bitte ich um Ihr Verständnis und Erledigung der erforderlichen Arbeiten. Zu diesem Thema können bei Bedarf von der Amtsverwaltung nähere Auskünfte gegeben werden.

Im Rahmen der Erneuerungen von Auffahrten ist darauf zu achten, dass das anfallende Regenwasser auf dem Grundstück zu sammeln und zu entsorgen beziehungsweise an die Niederschlagswasserkanalisation anzuschließen ist.

Für die **Überprüfung der privaten Abwasserkanäle** ist im Oktober 2010 der Einföhrungserlass zur DIN 1986 veröffentlicht worden. Danach ist eine Überprüfung der privaten Abwasserkanäle im Bereich des Wasserschutzgebietes bis 31.12.2015 vorgeschrieben. Die Überwachung und Durchsetzung der vorgeschriebenen Überprüfungen obliegt der Wasserbehörde des Kreises Steinburg. Wann und wie die Wasserbehörde tätig wird, kann ich heute noch nicht einschätzen. Fest steht, dass für alle, die schon vorher die Überprüfung der privaten Abwasserkanäle vornehmen lassen, die gleichen Fristen für die Wiederholungsprüfungen gelten wie für die Bürger, die die Überprüfung erst nach Aufforderung veranlassen.



Der **Sandweg Gröngal** wurde im September erstmalig mit einer Beleuchtung ausgestattet. Es wurden hierfür 15 Lampen mit LED-Beleuchtungskörpern eingebaut. Obwohl die Lampen nur 210 W/h beziehungsweise 14 W/h pro Leuchte verbrauchen, ist das Ergebnis faszinierend gut geworden. Der Schulweg nach Itzehoe ist jetzt erheblich sicherer. Abends sieht man dort jetzt vermehrt Spaziergänger und Jogger ihre Runden drehen.

Für den Bereich Sandland findet der **Austausch der Beleuchtungskörper in LED-Beleuchtung** voraussichtlich Anfang Dezember statt. Die Gemeindevertretung hat beschlossen, die Beleuchtungskörper in den Jahren 2010, 2011 und 2012 zu erneuern und somit auf einen energiesparenden Stand mit einer gleichzeitig verbesserten Ausleuchtung unserer Straßen und Wege zu bringen. Hierfür haben wir insgesamt 120.000 € vorgesehen.

Seit Anfang 2010 hat die Gemeinde einen neuen **Kommunaltraktor** im Einsatz. Dieses Gerät erleichtert uns in erheblichem Umfang die Arbeit. Hier hilft uns insbesondere die Ladeschaufel sowie die Ladegabel, Arbeiten zügig zu verrichten. Unseren alten Traktor konnten wir an die Kirchengemeinde veräußern, wo er weiterhin gute Dienste verrichtet.

Wie bereits im letzten Jahr mitgeteilt, bin ich seit Mitte 2009 Schulverbandsvorsteher des Schulverbandes Krempermarsch. An der **Grundschule Kremperheide** hat sich einiges getan. Die Beleuchtung in den Fluren und Klassen konnte, begleitet von einem Deckenanstrich, erneuert werden. Für die Schule inklusive Sporthalle konnte erstmalig eine Schließanlage installiert werden. Eine Rauchschutztür wurde eingebaut. Außerdem wurden die „Energiesünden der einfach verglasten Scheiben“ in moderne Scheiben mit einem geringen Wärmeverlust beziehungsweise entsprechenden Fensterelementen getauscht. Neben der Erneuerung der Schmutzwasserleitungen wurden auch die Toiletten für die Jungen und Mädchen endlich auf einen neuen Stand gebracht. Der Dachboden über den drei oberen Klassen wurde erstmalig wärmegeklämmt, die drei Klassen jeweils mit einem neuen Anstrich und neuem Teppichboden versehen. Die Neuausstattung mit Tischen und Stühlen ist nahezu abgeschlossen. In der Sporthalle wurde im November 2010 die Beleuchtung gegen eine hellere und energiesparendere ausgetauscht. Die Fußbodenerneuerung ist für das Jahr 2012 vorgesehen. Derzeit findet die Überprüfung der Heizungsanlage statt, da diese insbesondere in der kalten Jahreszeit keine befriedigenden Ergebnisse liefert. Die Erneuerung der Heizungssteuerung ist für 2011 geplant. Neben den bereits in 2009 durchgeführten Malerarbeiten in den Umkleiden und dem Flur wurden die Duschen gegen eindringende Feuchtigkeit abgedichtet. Im Geräteraum wurde aufgeräumt und so einiges repariert. Der TSV wird unter Beteiligung des Schulverbandes Anfang 2011 mehrere Neuanschaffungen vornehmen.

Aufgrund der geringer werdenden Schülerzahlen werden wir voraussichtlich in den nächsten Jahren gezwungen, die **Grundschulen Rethwisch und Kremperheide** organisatorisch zu einer Grundschule zu verbinden. Aus heutiger Sicht wird es dann nur noch eine Schulleitung geben. Die Schulstandorte werden jedoch aus heutiger Sicht so bestehen bleiben können.



Der **Zweckverband Sparkasse Westholstein** hat die Kremperheider Filiale geschlossen und in eine SB-Filiale umgewandelt. Die Gemeinde Kremperheide vertritt die Auffassung, dass die Sparkasse Westholstein ihre Aufgabe der ländlichen Versorgung nicht mehr im erforderlichen Umfang erfüllt. Verschiedene Gespräche mit der Sparkassenleitung haben uns deutlich gemacht, dass unsere Vorstellungen dort nicht interessieren und ein Konsens mit der Gemeinde nicht gesucht wird. Die Gemeindevertretung hat daher beschlossen, aus dem Zweckverband auszutreten.

Seit dem 21. Oktober 2010 hat die Gemeinde Kremperheide eine **Seniorenbeirat**. Als Interessenvertretung der Senioren hat dieser Beirat die Aufgabe übernommen, die Belange der Senioren zu erfassen und an die Gemeinde weiterzutragen. Ich freue mich, dass das Interesse an der Arbeit im Seniorenbeirat vorhanden ist und somit genügend Bewerber für das Amt vorhanden waren.

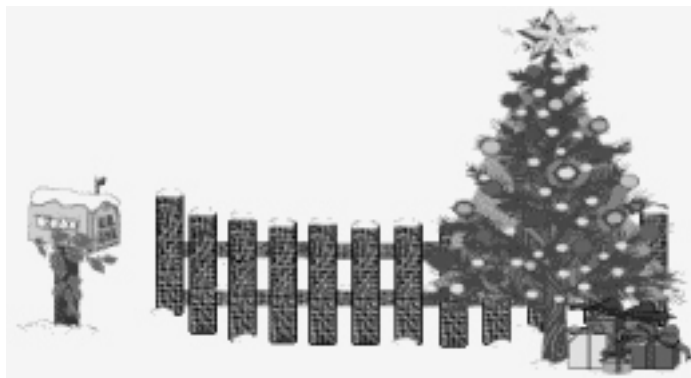


Die Bürger der Gemeinde Kremperheide haben von den Stadtwerken Itzehoe das Angebot zur Einrichtung einer **zukunftsorientierten Breitbandversorgung** erhalten. Ich habe die Hoffnung, dass sich genügend Haushalte für das Angebot der Stadtwerke interessieren und den Vertrag abschließen. Sollte dies der Fall sein, werden die Stadtwerke die Breitbandversorgung im Sommer 2011 installieren und im Spätsommer/Herbst den neuen Dienst zur Verfügung stellen. Für unsere Gemeinde ist dies aufgrund der Verfügbarkeit von großen Datenübertragungsraten ein bedeutender Schritt nach vorn. Häuser werden

aufgrund dieses örtlich verfügbaren Angebotes eine Wertsteigerung erfahren. Ich freue mich über die Initiative der Stadtwerke Itzehoe und hoffe im Sinne der Interessenten auf eine möglichst zügige Ausführung.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2011.

Ihr Sven Baumann
- Bürgermeister -



Die Beiträge entstammen den Federn der verantwortlichen Vereine, Verbände oder Personen. Druck- oder Tippfehler sind kein Versehen, sie dienen der Unterhaltung der Leser und Leserinnen.

Ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2011
wünscht Ihnen im Namen der Redaktion der Kremperheider Nachrichten:

Helga Baumann



Die Gemeinde Kremperheide verkauft:



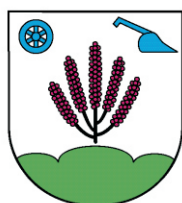
**Aufkleber
mit dem
Gemeindewappen
der Gemeinde
Kremperheide
(9cm x 11 cm)**

Zum
Preis von **1,50€** je Stück

**Dorfchronik
der
Gemeinde Kremperheide**



Zum
Preis von **25,00€** je Buch



**Flagge
mit dem Gemeindewappen
der Gemeinde
Kremperheide**

Zum
Preis von **37,00€** je Stück

Verkauf beim Bürgermeister Sven Baumann, Telefon 04821/900280



Liebe Kremperheiderinnen und Kremperheider,

Pastorin Gogolin hat Ihnen in unserem Gemeindebrief im Grußwort mitgeteilt, dass sie zum 1. Dezember diesen Jahres als Gemeindepastorin nach Schwarzenbek wechseln wird. Das kam für uns alle überraschend, wir hätten sie gerne als unsere Pastorin behalten.

Infolge ihres schweren Autounfalls am 11. Oktober verzögert sich nun dieser Wechsel nach Schwarzenbek ein wenig, weil die Folgen des Unfalls noch weiter auskuriert werden müssen. Dafür wünschen wir Pastorin Gogolin von Herzen alles Gute für ihre Genesung.

Für unsere St. Johannes-Kirchengemeinde bedeutete dies alles, dass Pastorin Gogolin ab sofort nicht mehr für uns tätig sein konnte, was wir sehr bedauern. Überhaupt bedeutet ihr Fortgang, dass unsere Pfarrstelle Kremperheide/ Krempermoor ab Dezember nicht mehr vollständig besetzt ist. Die Konfirmandenarbeit bekam dies im November sehr zu spüren, Termine mussten abgesagt werden.

Gleichzeitig übernahm ab 1. November unsere Pastorin Katharina Ramm die Pfarrstelle der St. Michaelis-Kirchengemeinde im Wellenkamp. Die Kirchenkreissynode hatte beschlossen, unsere 2. Pfarrstelle Wellenkamp Süd/West und die Pfarrstelle St. Michaelis zu einer 100 %-Pfarrstelle zusammenzufassen. Pastorin Ramm wird schwerpunktmäßig in St. Michaelis tätig sein, aber weiterhin auch in unserer Gemeinde arbeiten, worüber wir sehr froh und dankbar sind. Für ihre neuen Aufgaben wünschen wir ihr viel Kraft und gutes Gelingen.

Wir freuen uns, dass zum 1. Dezember Pastorin Anne Wöckener-Gerber, wohnhaft in Heiligenstedten, mit einem Dienstauftrag von 25 % vertretungsweise für unsere St. Johannes-Gemeinde eingesetzt wird.

Der Kirchenvorstand bemüht sich sehr darum, möglichst bald eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für Pastorin Gogolin zu finden.

Der Termin für die Verabschiedung von Pastorin Angelika Gogolin war für den ersten Advent geplant und ist auf das neue Jahr verschoben worden. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben, so dass Sie sich, liebe Gemeinde, noch auf ein Wiedersehen mit Pastorin Gogolin freuen können. Seien Sie bis dahin mit guten Wünschen für die Advents- und Weihnachtszeit sehr herzlich von ihr begrüßt.

Zu unseren Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit laden wir herzlich ein.

05.12.2010	10 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent, GZ, P. Kleine
12.12.2010	10 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent, Kapelle, Pn. Ramm
19.12.2010	10 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent, GZ, P. em. Steenbuck
24.12.2010	14 Uhr	Familiengottesdienst, GZ, Pn. Ramm + Kita
	17 Uhr	Christvesper, GZ, P. Kleine
26.12.2010	10 Uhr	Musikalischer Gottesdienst, GZ, mit Lektor Früchtenicht

Der Kirchenvorstand und Pastorin Katharina Ramm wünschen Ihnen allen gesegnete Weihnachtstage und ein glückliches Jahr 2011.





Grundschule Kremperheide

Schulverband Krempermarsch

Dorfstraße 24 – 26, 25569 Kremperheide

Tel. 04821-82406 • Fax 04821-893674 • Email: Grundschule-Kremperheide@t-online.de

Liebe Kremperheider Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Grundschule Kremperheide werden zurzeit 111 Schülerinnen und Schüler in sechs jeweils jahrgangsübergreifenden Klassen unterrichtet: Wir führen drei Klassen für die Jahrgangsstufen 1 und 2 und drei Klassen für die Jahrgangsstufen 3 und 4.

Unser Team:

Klasse 1/2a: Frau Petermann

Klasse 1/2b: Frau Schack

Klasse 1/2c: Frau Poggensee

Klasse 3/4a: Frau Thode

Klasse 3/4b: Frau Meier

Klasse 3/4c: Frau Görtz

Schulsekretärin: Frau Michalczyk

Hausmeister: Herr Hartkopf

Helferin und Helfer des Hausmeisters: Frau Volkmann und Herr Thürmann

Eine weitere Kollegin, Frau Riedel, wurde mit zehn Wochenstunden von einer anderen Grundschule zu uns abgeordnet und unterrichtet in einigen Klassen als Fachlehrerin.

Ich blieb weiterhin komm. Schulleiterin, Frau Petermann meine Stellvertreterin und Frau Poggensee Mitglied des Schulleitungsteams.

Unser besonderer Dank:

Wir freuen uns sehr, dass wir in einer gepflegten, sehr gut ausgestatteten Schule arbeiten dürfen. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes Krempermarsch und bei den Mitgliedern des Schulverbandes, allen voran Herrn Baumann, für die stets große Unterstützung. In unserer Schule wurde in den vergangenen Monaten eine Reihe von Renovierungsarbeiten durchgeführt, für welche wir sehr dankbar sind.

Ein großer Dank gebührt auch dem Förderverein unserer Schule mit seiner Vorsitzenden Frau Beck. Der Förderverein unterstützte die Schule mit zahlreichen Spenden. Hier seien nur einige Beispiele genannt: Hocker und Regale für drei Klassenräume, Balancierstraße, Wörterbücher, Konzentrationsspiele, Anlage zur Bühnenbeleuchtung, Bühnenrückwand, Kinokarten, Theaterfahrt für die ganze Schule, Honorare für das Schulfest,... . Zudem bot der Förderverein Veranstaltungen für die Schulkinder an. Eine große Leistung erbringt der Förderverein durch das Angebot der Hausaufgabenbetreuung.

Dankbar sind wir ebenso für die gute Zusammenarbeit mit unserem Schulelternbeirat. Die Vorsitzende, Frau Blum, hat mit ihren Stellvertreterinnen, Frau Keck und Frau Banduch, eine fruchtbare und äußerst konstruktive Arbeit für die Schule geleistet.

Zum Konzept unserer Schule:

Im Schuljahr 2009/10 hatten wir die „Flexible Eingangsphase“ mit jahrgangsübergreifenden Klassen eingeführt. Es galt nun die Frage zu klären, in welcher Konstellation die Schülerinnen

und Schüler in der Folgezeit in den Jahrgangsstufen 3 und 4 unterrichtet werden sollten. Die Diskussion erstreckte sich über viele Monate des Schuljahres. Sie war Gegenstand vieler Lehrerkonferenzen, vieler Elterngespräche und vieler Debatten unter den Eltern.

Unser Schulelternbeirat erwies sich hierbei als ausgezeichneter Vermittler. Das Erstellen verschiedener Modelle und eine aufwendige Elternumfrage waren wichtige Entscheidungshilfen.

Die Mitglieder der Schulkonferenz trafen im Frühsommer die Entscheidung:

An der Grundschule Kremperheide soll ein individualisiertes Lernen in sechs jahrgangsübergreifenden Klassen ermöglicht werden. Das Gesamtkonzept harmoniert auch mit den zu erwartenden Schülerzahlen der nächsten Jahre.

Bereits die ersten Schulwochen des nun laufenden Schuljahres haben gezeigt, dass sich das neue Konzept vorzüglich in die Praxis umsetzen lässt. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich rasch in die jetzigen Klassengemeinschaften einfinden und kommen gut mit dem individualisierten Lernen zurecht. Für die Lehrkräfte bedeutet diese Form des Unterrichtens jedoch ein hohes Maß an Vor- und Nachbereitungszeit.

Aktivitäten und Veranstaltungen für unsere Schulkinder, die zusätzlich zum Unterricht geboten wurden:

Für die Schülerinnen und Schüler des 3. und 4. Jahrgangs findet regelmäßig eine Wochenstunde in einer Arbeitsgemeinschaft statt. Die Angebote sind vielfältig und reichen von Werken mit Holz über Basteln bis hin zum Theaterspielen und zur Teilnahme am Chor. Eine Handball-AG unter der Leitung von Frau Wipper ist fester Bestandteil des Angebotes.

Wir eröffneten das 2. Halbjahr des Schuljahres 2009/10 mit einem Aktionstag für alle Klassen. An diesem Tag wurden Spiele in den Klassen und in der Sporthalle angeboten.

Im Februar nahm unter der Trainingsleitung von Frau Wipper eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern am Holcim-Cup teil und erreichte dort den 1. Platz. Danke an Frau Wipper und in diesem Zusammenhang auch an den TSV Kremperheide.

In den Wochen vor den Osterferien bastelten die Schulkinder für einen Frühlingsbasar. Sie waren alle sehr stolz auf den Erlös von fast 800,- Euro, der für die Erdbebenopfer in Haiti gespendet wurde.

Im Frühjahr fand ein Malwettbewerb zur Findung eines Schullogos statt.

Unser neues Schullogo zierte nicht nur unseren Briefkopf, sondern auch die Schul-T-Shirts und Sweatshirts, die unser Schulelternbeirat in Auftrag gab.

Mit einem Osterfrühstück, das vom Förderverein ausgerichtet wurde, ließen wir die Zeit vor den Osterferien ausklingen.

Die Schule übernahm die Anmeldung der Kinder für den Störlauf. Über Eltern und den Lauftreff des TSV wurden Trainingsstunden angeboten.

Im Mai fand unsere Fahrradwoche statt, in welcher die Kinder eine intensive Radfahrausbildung erhielten.

Im Juni konnten fast alle Viertklässler ihre Fahrradprüfung bestehen.

Die 3. Klasse unternahm ebenfalls im Juni ihre Klassenfahrt nach Schleswig.

Ende Juni nahm die GS Kremperheide an den Bundesjugendspielen teil. Danke dafür, dass wir wieder die Sportanlagen der Gemeinschaftsschule in Krempe nutzen durften.

Beim Kreissportfest erreichte die Mannschaft aus Kremperheide den 3. Platz.

Am 2. Juli feierten wir unser Schulfest. Am Vormittag begeisterte der Puppenspieler des Fantasia-Theaters. Am Nachmittag fand ein großes Fest statt. Beim Kaffeetrinken, Spielen, Grillen, Musikhören und Tanzen amüsierten sich nicht nur die Kinder.

Am letzten Schultag wurden die Viertklässler in einer großen Abschlussfeier verabschiedet. Trotz einer lustigen Räuber-Hotzenplotz-Geschichte, die die Theatergruppe spielte, flossen viele Tränen.

Zu Beginn des Schuljahres 2010/11 begrüßten wir 26 Erstklässler mit einer Einschulungsfeier unter Mitwirkung der Theatergruppe. Die „Großen“ aus dem 2. Jahrgang begrüßten ihre neuen Klassenkameradinnen und Klassenkameraden mit einem Lied und Bastelarbeiten.

Im September erwarben fast alle Schülerinnen und Schüler am Lauftag ein Laufabzeichen. Anfang Oktober feierten wir mit allen Kindern ein Erntedankfest. Wir danken Frau Pastorin Ramm, dass sie hierfür zu uns in die Schule gekommen ist. Die Erntegaben wurden der Itzehoer Tafel gespendet.

Kurz vor den Herbstferien fand die Fahrradkontrolle durch die Polizei statt. Danke an Herrn Gallas und seine Kollegen.

Für die kommenden Monate sind folgende Aktionen geplant:

- Teilnahme am Hallenfußballturnier
- Basteltag
- Theaterfahrt nach Itzehoe
- Adventssingen
- Adventsandacht
- Weihnachtsfeier
- Aktionstag
- Schulfasching



Unsere Arbeit in der Gemeinde

Wir arbeiten als Schule eng mit anderen Institutionen und Einrichtungen der Gemeinde Kremperheide zusammen. So nahm ich an allen Vorbereitungssitzungen zum Dorffest teil und die Schule richtete beim Dorffest drei Spiele aus.

Bei der Seniorenweihnachtsfeier erfreute eine Kindergruppe unserer Schule mit Gedichten und einem Sketch die älteren Damen und Herren der Gemeinde.

Die Zusammenarbeit mit dem TSV Kremperheide hat sich im letzten Schuljahr sehr positiv entwickelt. In der Vergangenheit hatte es durch die gemeinsame Nutzung der Sporthalle und der Sportgeräte zeitweise Unstimmigkeiten gegeben. Vielen Dank an Herrn Eggers und seinen Vorstand für die Gesprächsbereitschaft. Ich durfte im April Gast in einer erweiterten Vorstandssitzung sein. Die dort geplante und kurz darauf gemeinsam durchgeführte Sortier- und Entrümpelungsaktion in den Geräteräumen der Sporthalle hat sich für unsere jeweilige Arbeit als äußerst produktiv erwiesen. Wir danken dem TSV Kremperheide zudem für die schon häufig erteilte Nutzungsgenehmigung des Sportplatzes und des Sportlerheimes und für vieles mehr.

Wir freuen uns über eine produktive Zusammenarbeit mit der Kirche. Der wunderschöne Einschulungsgottesdienst und das Erntedankfest waren wichtige Bausteine in unserem Jahresprogramm. Die Schule ist aber auch immer wieder gerne bereit, ein bisschen Unterrichtszeit für Belange der Kirchengemeinde zu geben, z.B. hat Frau Ramm unsere Schulkinder in der Schule besucht und ihnen die kirchliche Pfadfinderarbeit vorgestellt. Nochmals Danke für die gute Zusammenarbeit!

Eine zentrale Rolle spielt für die Schule das Zusammenwirken mit dem Kindergarten. Der Übergang vom Kindergarten zur Schule soll für die Kinder im Idealfall nahtlos sein. Danke an Frau Kolbe und ihre Mitarbeiterinnen! Die gute Vorbereitung der Kinder auf die Schule im Kindergarten, informative Gespräche zwischen den Erzieherinnen und Lehrerinnen, Elternabende und der Schnuppertag in der Schule ebnen für die Kinder den Weg in die Schule.

Die Grundschule Kremperheide blickt auf ein gelungenes Jahr zurück.

Waltraud Arbeiter
komm. Schulleiterin





Förderverein der Grundschule Kremperheide e.V.

Dorfstraße 140a • 25569 Kremperheide
Tel: 04821 / 83629 • E-Mail: dievierbecks@web.de

Liebe Kremperheiderinnen und Kremperheider,

auch in dieses Jahr starteten wir mit einem personellen Wechsel. Die 2. Vorsitzende Gitta Freter und die Kassenwartin Cathrin Kröger haben ihre Ämter zur Verfügung gestellt. Zu den Nachfolgerinnen wurden Bianca Tüchsen (2. Vorsitzende) und Maike Westphal (Kassenwartin) gewählt.

Wir freuen uns sehr, dass wir auch 2010 wieder verschiedene Aktionen anbieten und einige Dinge für die Schule neu anschaffen konnten. Beim Dorffest waren wir wieder mit einem Spiel und der Hüpfburg-Aufsicht vertreten, bei der Einschulung haben und bei der Weihnachtsfeier werden wir eine Kaffeetafel anbieten. Vor den Sommerferien haben wir einen Flohmarkt auf dem Schulhof organisiert, beim Lauftag der Grundschule waren wir mit einem Getränkeausschank dabei und beim Schulfest hat der Förderverein neben einem großen Kaffee- und Kuchenbuffet und einem Grillstand auch einen Teil der Kosten für ein Theaterstück (Tentasia-Bühne) übernommen, das vormittags in der Sporthalle aufgeführt wurde. Für Stimmung sorgte eine „One-Woman-Band“, die eigens für den Fest-Nachmittag von uns engagiert wurde.

Vor den Herbstferien hatten wir ein neues Angebot für unsere Mitglieder im Programm, einen Koch-Nachmittag mit unserer „Profi-Köchin“ Silke Wölfel. Es wurde passend für die Jahreszeit eine Kürbiscremesuppe gekocht, und alle Kinder konnten ihre ausgehöhlten, mit schaurigen Gesichtern verzierten Kürbisse mit nach Hause nehmen. Aufgrund der guten Resonanz werden im Dezember noch zwei Back-Nachmittage folgen, und auch ein Kino-Vormittag in der Vorweihnachtszeit soll wieder stattfinden. Die Weihnachts-Theaterfahrt der Schule werden wir wieder mit Zuschüssen unterstützen.

Seit diesem Jahr unterstützen wir auch die Klassen, die auf Klassenfahrt gehen, mit einer kleinen Finanzspritze für die Klassenkasse.

In Abstimmung mit den Lehrerinnen konnten wir auch wieder einige Anschaffungen tätigen, z.B. Lernmaterial, Bücher, Stehtische und Vorhänge für die Theater AG. Neue Werkzeuge für die Holz AG sollen noch folgen.

Zu unseren festen Einrichtungen gehört nach wie vor die Hausaufgabenbetreuung an vier Tagen in der Woche von 11.45-13.30 Uhr. Auch der „Dienstags-Brezelverkauf“ in der Schule besteht weiterhin genauso wie die beiden großen Schulfroststücke zu Ostern und in der Vorweihnachtszeit.

Abschließend möchte ich mich auch in diesem Jahr wieder bei allen Helferinnen und Helfern und bei allen Mitgliedern des Fördervereins bedanken. Wir freuen uns sehr, dass wir wieder einige neue Mitglieder begrüßen durften.

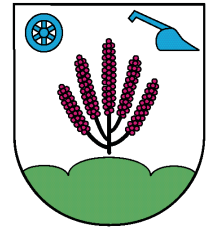
Vielen Dank auch an die Schulleitung, die Lehrerinnen und an den Schulelternbeirat. Die Zusammenarbeit hat Spaß gemacht, und ich hoffe auf ein gemeinsames gutes Gelingen auch in 2011.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Jahr 2011 und allen Kremperheider/innen ein gesundes, neues Jahr.

Julia Beck, 1. Vorsitzende



Gute-Nacht-



für SchülerInnen und StudentInnen, Auszubildende, Zivildienst- und Wehrdienstleistende sowie Personen ohne Beschäftigungsverhältnis

Gutscheine sind erhältlich bei:

Sven Baumann
Brandenburger Weg 14
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/900280

Hans-Jochen Bose
Weidenweg 3
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/82559

Hans Mölln
Mittelweg 4
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/82157

Bedingungen:

Diese Gutscheine kosten nur 50% des aufgedruckten Nennwertes. In Taxis und Mietwagen wird aber der volle Nennwert angerechnet. Beim Einlösen ist eine Geldrückgabe nicht möglich!

Als Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kremperheide im Alter von 15 bis 26 Jahren könnt Ihr jeden Tag von 21.00 Uhr bis 06.00 Uhr (Fahrtantritt) mit Gutscheinen in Taxis und Mietwagen verbilligt fahren.

Arbeiterwohlfahrt Engagement mit Herz



Liebe Kremperheiderinnen, liebe Kremperheider,

wieder einmal ist es an der Zeit, einen Bericht für die Kremperheider Nachrichten zu schreiben. Dabei kann man das Jahr noch einmal Revue passieren lassen.

Was haben wir alles gemacht? Was war von Erfolg gekrönt und was nicht? Denn was in anderen AWO Ortsvereinen gut läuft, muss in Kremperheide noch lange nicht von der Bevölkerung angenommen werden. Der Versuch, mit einem „Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier“ mal etwas Neues zu machen, scheiterte mangels Beteiligung. Dafür wurden die **Frühstückstreffen** im Frühjahr mit je 12 – 15 Personen gut angenommen.

Nach langer Zeit haben wir wieder **Osterbasteln** für die 3-6jährigen angeboten. Zusammen mit den Müttern wurde fleißig gewerkelt und so manches schöne Teil entstand. Da Interesse besteht, werden wir zukünftig zu Ostern und zu Weihnachten ein Mutter-Kind-Basteln anbieten. Auch das Basteln für die Großen wurde gut angenommen. Das Material stellt die AWO kostenlos zur Verfügung.

Ein weiteres Highlight war die **Ausfahrt in den Hansa-Park**. Schnell waren alle Plätze vergeben und wir verbrachten bei bestem Wetter einen schönen Tag an der Ostsee.

Die **Fahrradrallye** mit anschließendem Grillen wurde gut angenommen. Die 20 km lange Tour führte in die nähere Umgebung von Kremperheide. Unterwegs mussten viele Aufgaben gemeistert werden. Am Ziel bekam der Sieger einen kleinen Preis überreicht.

Immer wieder schön ist der **Reitnachmittag** auf dem Schreiberhof in Krempermoor. 16 Kinder konnten daran teilnehmen, durften Pferde putzen, reiten, erfuhren allerhand über Pferde und jedes Kind bekam für ein gemaltes Pferdebild einen kleinen Preis überreicht.

Die **Bingo-Abende** werden nach wie vor gut angenommen. Für einen wirklich geringen Einsatz kann man einen schönen Preis erspielen. Das Kinder-Bingo haben wir aus Zeitgründen in das nächste Jahr verschoben.

Großes Interesse gab es am **Basar für Frauen und dem Kinderkleidermarkt**, die jeweils im Frühjahr und Herbst stattfinden. Die Erlöse aus Standgebühren und Kuchenverkauf spendet die AWO regelmäßig. So wurde z.B. die Kindertafel in Krempe unterstützt, der Verein „Kopfhoch“ wurde bedacht und der Skaterplatz in Kremperheide bekam eine neue Rail.

Auch in diesem Jahr hat sich die AWO am **Dorffest** mit 4 Spielen, dem Einkauf der Preise und der Organisation der Siegerehrung beteiligt.

In diesem Jahr werden wir wieder **Pakete für Familien** mit Kindern packen und hoffen, dass diese Freude bereiten.

Was die AWO im nächsten Jahr alles macht, können Sie im Terminkalender nachlesen. Wir sind aber auch für Anregungen und Wünsche offen. Rufen Sie uns gern an.

Die AWO wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und kommen Sie gut ins neue Jahr.

Ihre Elfi Mölln





DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN KREMPERHEIDE - KREMPERMOOR

Auch in diesem Jahr fanden wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten des DRK statt. Die Highlights waren:

- ein Ausflug zur Modenschau nach Kaltenkirchen zu Dodenhof
- ein Vortrag über die Schüssler Salze
- das Bezirksbetreutreffen
- die Seniorenausfahrt nach Büsum mit Kaffee und Kuchen im „Büsumer Pesel“
- die Mitgliederausfahrt in das Theater Itzehoe
- die Sportgruppenausfahrt zur Modenschau nach Husum in das Kaufhaus C. I. Schmidt

Alle Aktivitäten wurden dankend angenommen und fanden eine rege Teilnahme. Außerdem haben beim Dorffest wieder die fleißigen Helferinnen einen tollen Einsatz geleistet, der mit sehr guten Einnahmen belohnt wurde.

Besonders fleißig waren auch die vielen Bezirksbetreuerinnen bei der Haus- und Straßensammlung. So konnten durch die zahlreichen Spenden 100,- Euro für die Itzehoer Tafel zum Kauf eines Kühltransporters und 200,-Euro für die Opfer in Pakistan gespendet werden.

Sehr aktiv sind auch weiterhin die 3 Sportgruppen des DRK. In der Montags-Sportgruppe konnten wir drei Herren für den Sport begeistern.

Doch es gibt auch weniger Positives zu berichten. So geht die Zahl der Blutspender stetig zurück. In 2010 gab es nur 203 Spender - davon 3 Erstspender. So möchten wir auch diese Plattform nutzen, um die Bürger und Bürgerinnen von Krempferheide und Krempermoor zum Blutspenden zu motivieren. Jeder kann in eine Situation geraten, wo er persönlich von einer Blutspende profitiert. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei der nächsten Blutspende begrüßen zu dürfen, wie z. B. Herr Wolfgang Stange, der für seine 125. Blutspende geehrt werden konnte.

Auch konnten in diesem Jahr wieder zahlreiche „Hochzeiter“ - nämlich 13 Goldene Hochzeiten, 7 Diamantene Hochzeiten und eine Eiserne Hochzeit mit einem Blumengruß beglückwünscht werden.

Bitte merken Sie schon einmal für 2011 folgende Termine vor:

Blutspendetermine: 04.02./20.05./19.08./25.11.

In Planung sind auch eine Mitgliederausfahrt im Frühjahr zur Landesgartenschau nach Norderstedt und eine Seniorenausfahrt im Herbst - neben vielen anderen Aktionen, zu denen wir Sie rechtzeitig informieren werden.

Zum Abschluss noch eine Anmerkung in eigener Sache: die Mitgliederzahlen des DRK sind von 230 auf 225 Mitglieder gesunken. Für nur 18,50 Euro können Sie Mitglied beim DRK werden und so viele Aktivitäten und Projekte unterstützen. Wenn Sie Interesse haben, nehmen Sie Kontakt mit uns auf und wir werden Sie sehr gern ausführlich informieren.

In der Hoffnung, Sie bei unseren Blutspendeterminen, Sportgruppen, zahlreichen Aktivitäten oder vielleicht als neues Mitglied begrüßen zu dürfen, wünschen wir Ihnen noch ein schönes Jahr, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Der

VORSTAND
der DRK-Ortsgruppe Krempferheide/Krempermoor





Freiwillige Feuerwehr Kremperheide

Immer wenn man denkt es kommt nichts mehr..... Wie schon im letzten Jahr angekündigt, fand am Wochenende des 4. September unser gemeinsamer Feuerwehrmarsch für die Kreise Pinneberg und Steinburg statt. Im Jahr 2008 hatten mein Nachbarwehrführer Mike Heller und ich die Idee, dieses Ereignis einmal nach Krempermoor / Kremperheide zu holen und haben das dann auf der Kreisversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes auch kundgetan.

Anfang 2010 fingen dann die Vorbereitungen an und schon Mitte März war die vorgesehene Strecke Dank unseres Kameraden Matthias Steeger im Internet nachzuvollziehen.

Eine von vorn herein gelungene Veranstaltung, eine super Zusammenarbeit mit den Kameraden aus Krempermoor, das hat wirklich Spaß gemacht. Auch der Kreisfeuerwehrverband und die Gemeinden Krempermoor und Kremperheide haben uns hier tatkräftig unterstützt.

Am 03.09.2010 ging es dann in die heiße Phase, Wurst und Käse für ca. 2800 Brötchen wurden im Schlachthaus bei Fa. Asmussen geschnitten und vorbereitet. Ganz besonders erfreut waren wir über die Hilfe zahlreicher Frauen aus Kremperheide und Krempermoor. Mit so einer freundlichen und tatkräftigen Unterstützung kann man eine Veranstaltung mit 1500 Personen beruhigt angehen. Auch das 2. Lazarettregiment 11 aus Seeth hat uns mit Personal und ihren Sanitätskraftwagen im Gelände die Betreuung abgenommen und ein Fahrzeug der DRK-Bereitschaft hat den Straßenbereich sicher gemacht.

Allen Beteiligten von dieser Stelle noch einmal unseren recht „herzlichen Dank.“

Auch in diesem Jahr gab es wieder verschiedene Einsätze. Überschlagene PKW's gehörten genauso zu den Einsätzen wie auch kleinere Feuer.

Ein erlebtes Feuer bestärkt mich aber noch einmal allen Mietern und Hausbesitzern naheulegen: Installieren Sie sich Brandmelder in Ihre Wohnungen - das sind „Lebensretter“. Schon mit Beginn eines Feuers werden Sie laut und deutlich gewarnt und haben noch Zeit, die Wohnung zu verlassen.

Jetzt schon einmal ein Blick nach 2011. Der Feuerwehrball wird aus organisatorischen Gründen nicht am 5., sondern am 12. März stattfinden. Die Tanzkapelle West ist bestellt, und wir freuen uns auf unsere passiven und aktiven Mitglieder sowie auf unsere Gäste.

Meinen Bericht möchte ich wie jedes Jahr schließen: Denken Sie in der Advents- und Weihnachtszeit an die Gefahren, die von trockenen Gestecken und Weihnachtsbäumen ausgehen, wir wollen Sie ungerne in dieser Zeit besuchen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, ein friedvolles Fest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Gesundheit für das Jahr 2011.

Joachim Sprenger, Gemeindewehrführer Kremperheide

Jugendmusikzug



20 Jahre Jugendmusikzug der FFW Kremperheide

Der Musikzug feierte in diesem Jahr sein 20jähriges Jubiläum. Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir auf dem Schulhof hinter dem Gerätehaus im Rahmen eines Frühschoppenkonzertes unser Jubiläum. Neben den Gästen, die unserer Einladung gefolgt waren, nahm auch der Musikzug Oldendorf an dem Frühschoppenkonzert teil. Es war eine gelungene Veranstaltung, bei der wir alle viel Spaß hatten, obwohl wir wegen der starken Hitze dann am Ende doch etwas früher aufhalten mussten, weil die ersten Musiker in der Sonne Probleme mit dem Kreislauf bekamen. Ein Dankeschön noch einmal an alle Beteiligten und an die fleißigen Helfer der aktiven Wehr, die während der Veranstaltung für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt haben.

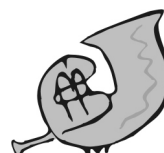
Auch in diesem Jahr findet wieder unser Jahresabschlusskonzert im Gemeindezentrum Kremperheide statt. Im letzten Jahr folgten so viele Gäste unserer Einladung, dass wir sogar noch Tische und Stühle zustellen mussten. Darüber haben wir uns sehr gefreut.

Der Jugendmusikzug der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide lädt zum Jahresabschlusskonzert am 12. Dezember 2010 in das Gemeindezentrum Kremperheide ein. Beginn ist um 15.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für Kaffee und Kuchen ist wie in jedem Jahr gesorgt. Der Jugendmusikzug der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide freut sich auf Ihren Besuch.

Die Proben des Musikzuges finden immer Dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum statt. Schauen Sie doch einfach mal bei einer Probe vorbei. Vielleicht haben auch Sie Lust ein Instrument zu lernen und in einer guten Kameradschaft/Gemeinschaft mit anderen zusammen Musik zu machen.

Die Musikerinnen und Musiker des Jugendmusikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011.

Britta Rave, Musikzugführerin



Jugendfeuerwehr BKK



Bahrenfleth Kremperheide Krempermoor

Jahresprojekt 2010 abgeschlossen!

Mit dem Aktionstag am Samstag den 09.10.2010 endete das

30 Kinder und Jugendliche der Jugendfeuerwehr Bahrenfleth – Kremperheide – Krempermoor beendeten das aktive Übungsjahr mit einem Aktions- und Elterntag. Bei schönstem Herbstwetter hatte die JF BKK am Samstag den 09.10.2010 Eltern, Bürgermeister, Wehrführer und Einwohner der Gemeinden nach Kremperheide vor das Klärwerk, Am Bentheim eingeladen.

Auf dem Programm der Jugendfeuerwehr standen die Übergabe und Einweihung des Jahresprojektes vor dem Klärwerk „Baum – Stein – Weg“ und die Prüfung zur Jugendflamme 2 an diesem Tag. Die Jugendgruppenleiterin Mareike Meisiek und der Jugendwart Stefan Rauh hießen um 10.00 Uhr die anwesenden Gäste und den Kreisjugendfeuerwehrwart Olaf Nagel, der die Bewertung zur Jugendflamme 2 durchführen sollte, herzlich willkommen. Olaf Nagel begrüßte die Prüflinge und erläuterte die Bedingungen zur Abnahme Jugendflamme 2. An mehreren Stationen mussten die jungen Nachwuchskräfte der Feuerwehr ihr Können unter Beweis stellen. Es wurde ein Wasserwerfer aufgebaut, ein Standrohr zur Wasserentnahme gesetzt, Schläuche unter Zuhilfenahme mit Kupplungsschlüsseln verbunden. Ein Löschfahrzeug musste vorschriftsmäßig im Straßenverkehr abgesichert werden und an einem Löschfahrzeug wurde Gerätekunde durchgeführt. An allen Stationen wurden die Jugendfeuerwehrleute ausgiebig zu den gestellten Themen befragt. Nach 90 Minuten nickte der Kreisjugendwart anerkennend und beendete die Stationsbewertung. Im Anschluss bereitete sich die Jugendwehr zu einem Löschangriff auf die Gerätehalle auf dem Gelände des Klärwerks vor. Nachdem die Alarmierung erfolgte, rückten die Kräfte der Jugendfeuerwehr mit den Löschfahrzeugen an. Zügig wurde ein Angriff mit drei Strahlrohren und einem Wasserwerfer zur Riegelstellung zum Schutz weiterer Gebäudeteile aufgebaut. Die Leitung der Löschgruppen übernahmen die Gruppenführer. Die anwesenden Besucher der Veranstaltung beobachteten das Spektakel mit Respekt und fachkundige Gäste kommentierten den Einsatz voller Hochachtung. Mit Beendigung der Einsatzübung zog der Kreisjugendwart Bilanz. Die Prüflinge der Jugendflamme 2 haben ihr Erlerntes hervorragend in die Praxis umgesetzt. Anerkennend übergab Olaf Nagel die Anstecknadel Jugendflamme 2 an die jungen Feuerwehrleute. Als Projekt zur Jugendflamme gestalteten die jungen Feuerwehrleute den Vorplatz vor dem Klärwerk. Bereits im März 2010 wurde eine Eiche gepflanzt. Als Weiteres wurde ein Rundweg um den Baum angelegt. Zwei Eichenbänke runden die Anlage ab und laden den Wanderer zum Ausruhen ein. Ein großer Findling mit Inschrift soll an dieses Projekt im Jahr 2010 erinnern. Jugendgruppenleiterin Mareike Meisiek taufte zünftig den Stein und übergab mit einer Ansprache die Anlage an den Bürgermeister aus Kremperheide, Herrn Sven Baumann. Dieser bedankte sich bei den Jugendlichen der Wehr und stellte anerkennend fest, wie schön es sei, dass Jugendliche sich für ihre Heimat einsetzen. Nach den Anstrengungen des Tages konnten sich alle mit alkoholfreien Getränken, Gegrilltem und Kuchen stärken und im Austausch die Übungen noch einmal Revue passieren lassen. Man merkt, dass in der Jugendfeuerwehr BKK mit viel Eifer gearbeitet wird und die Mitglieder auch ihren Spaß haben. Ein gelungener Abschluss! Bei der Verabschiedung der Gäste versprochen die Jugendlichen in naher Zukunft die Bewertung

Jugendflamme 3 in Angriff zu nehmen. Olaf Nagel nahm diese Aussage mit Zufriedenheit zur Kenntnis.

Wir wünschen den Einwohnern der Gemeinde Kremperheide ein schönes Weihnachtsfest und ein ganz tolles Jahr 2011.

Wir würden uns freuen, wenn sich viele Menschen an unserem Platz niederlassen und die schöne Aussicht und Ruhe genießen.

Mit herzlichen Grüßen

Die 36 Kinder und Jugendlichen der „JF BKK“



Jugendwart

Stefan Rauh
Am Bentheim 9
25569 Kremperheide
Tele: 04821/86784
Mobil: 0172/8766732

Jugendgruppenleiter

Mareike Meisiek
Pommernweg 3
25569 Kremperheide
04821/86962

Bankverbindung:

Sparkasse Westholstein
BLZ: 222 500 20
Konto Nr. 809 77 98

**Weihnachtskekse:****Zutaten:**

500 g Mehl, 100 g Butter oder Margarine, 100 g Zucker, 2 Eier, 1,5 Pck. Vanillezucker, 0,5 Pck. Backpulver, etwas Wasser oder Milch, Mehl für die Arbeitsfläche

Zubereitung:

Alle Zutaten in eine Schüssel geben und zu einem Teig kneten. Sollte der Teig zu trocken sein, etwas Milch oder Wasser hinzufügen. Sollte er zu feucht sein, einfach noch etwas Mehl hinzufügen.

Der Teig kann nun sofort auf einer bemehlten Fläche ausgerollt werden. Nach Belieben Plätzchen ausstechen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech geben.

Im vorgeheizten Backofen bei etwa 170°C Ober-/Unterhitze ca. 15 Minuten backen.

Reicht für ca. 35 Stück.

Dieses Rezept lässt sich sehr gut auch mit kleinen Kindern nachbacken. Es ist einfach und unkompliziert und schmeckt dazu noch.

Tipps: Nach dem Auskühlen können die Kekse mit Zuckerguss und Streuseln, Mandeln, Schokolinsen etc. verziert werden. Für Schokoladenkekse einfach etwas Kakao unter den Teig kneten.

Info: Die Kekse bleiben, wenn man sie nicht zu lange backt, recht weich.



Turn - u. Sportverein Kremperheide von 1947 e.V.

Handball-Tischtennis-Tennis-Badminton-Frauengymnastik-Herren-gymnastik-Kindertanz
Stepp Aerobic-Squash-Kinderturnen-Nordic Walking-Damen Allround Sport-Sportabzeichen-Lauftreff

www.tsv-kremperheide.de

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger der Gemeinden Kremperheide und Krempermoor,

auch der diesjährige Aufruf der Redaktion der Kremperheider Nachrichten an die Verantwortlichen der Kremperheider Vereine und Verbände, die Berichte für diese Zeitung fertig zu stellen, hat mich wieder überrascht.

Ist es schon wieder so weit? Sind wir nicht gerade noch in kurzen Hosen beim Sport gewesen und sollen uns nun schon dem Jahresrückblick widmen? Ein Blick auf den Kalender zeigt dann, dass wir auch 2010 fast schon gemeistert haben.

Wo ist sie nur wieder geblieben, die Zeit? Um uns herum scheint die Welt zu explodieren, alles geht immer schneller, größer, weiter, extremer.

Die Medien überfluten uns mit globalen Katastrophen und menschlichem Leid, das weltweit immer größer zu werden scheint. Die große Politik findet kaum noch Antworten auf die vielen Fragen, was in einigen Nachbarländern und ansatzweise auch schon bei uns zu fast bürgerkriegsähnlichen Zuständen auf den Straßen führt.

Und auch im großen Sport, der eigentlich verbinden und vereinen und uns und unseren Kindern Vorbild sein soll, geht es drunter und drüber. Die Gedanken an die olympischen Ideen von Fairplay und Völkerverständigung bleiben immer mehr auf der Strecke.

Nach für uns Sportfans sicherlich traumhaften medialen Ereignissen wie den Olympischen Winterspielen in Vancouver und der Fußball-WM in Südafrika dürfen wir uns zurzeit auch im Sport wieder mit den Schattenseiten unserer Gesellschaft auseinandersetzen.

In Italien nutzen serbische Hooligans die internationale Fußballbühne für ihre Gewaltexzesse, das Derby zwischen dem FC St. Pauli und dem HSV konnte nur mit einem massivem Polizeieinsatz stattfinden, UEFA und FIFA scheinen bis zu den Spitzenfunktionären korrupt zu sein und der diesjährige Sieger der Tour de France war natürlich wieder gedopt und behauptet noch frech, unschuldig zu sein.

Von diesem ganzen großen Chaos um uns herum scheinen wir zwar weit entfernt zu sein, doch auch unsere beiden beschaulichen Gemeinden und ihre Mitglieder sind Teil dieser immer extremer werdenden Gesellschaft.

Wir sind sicherlich alle aufgefordert, den Wandel unserer Gesellschaft zu beobachten und unseren Kindern mit einem fairen und offenen Miteinander ein gutes Beispiel zu sein.

Der TSV Kremperheide nimmt diese Aufgabe im täglichen Sport- und Wettkampfbetrieb an und kümmert sich mit seinen Übungsleitern zurzeit um ca. 350 Kinder und Jugendliche in den Sparten Handball, Badminton, Tischtennis, Tennis, Kinderturnen, Kindertanz und Laufen.

Neben den ganz normalen Abgängen, die jeder Verein jährlich zu verzeichnen hat, konnten wir auch in diesem Jahr wieder viele neue Kinder und Jugendliche von unserem Angebot überzeugen und sie für den Sport begeistern.

Mit wie viel Freude und Einsatz Kinder Sport treiben, erlebt man gerade bei den Jüngsten, sei es nun in einer der vier Kinderturngruppen von Beate Conrad, den nach der Babypause wieder eingerichteten Kindertanzgruppen von Ines Söthje oder unseren jüngsten Handballkids in den Mannschaften von Antje Wipper und Nina Stabenow.

Eine wichtige Rolle spielen hier unsere vielen Übungsleiter, welche ihre Aufgaben, abgesehen von einer kleinen Aufwandsentschädigung, ehrenamtlich und mit einem zum Teil sehr großen Zeitaufwand absolvieren. Der Verein wird durch Fortbildungsangebote unterstützend tätig, den größten Teil der Arbeit bildet aber das individuelle Engagement jedes Einzelnen.

Belohnt wird dieses Engagement dann regelmäßig durch volle Sporthallen, neue Jugendmannschaften wie im Tischtennis oder Badminton, oder auch sportliche Erfolge wie die Qualifikation zur Handballoberliga unserer mJB und wJA oder die Teilnahme an der Landesmeisterschaft unserer mJD und wJD.

Auch unser Sportangebot für Erwachsene wird angenommen. Unsere Wettkampfmannschaften der Sparten Handball, Tennis, Badminton, Squash, Lauftreff und Tischtennis repräsentieren unsere Gemeinde bis weit über die Kreisgrenzen hinaus und unser jährlich stattfindender Wald- und Heidelauf zieht Sportler aus ganz Schleswig-Holstein an.

Außerhalb des Wettkampfsportes bietet der TSV mit seinen Sparten Herren- und Damengymnastik sowie Damen Allround Sport, Lauftreff, Nordic Walking und Stepp Aerobic allen Altersklassen die Möglichkeit, sich sportlich in der Gemeinschaft zu betätigen. Der Umbau unseres 4. Tennisplatzes in eine Beachsportanlage war ein voller Erfolg. Die Anlage wurde in diesem Sommer von vielen Mitgliedern intensiv genutzt.

Hauptproblem des TSV bleibt weiterhin die Sporthallensituation in der Gemeinde. Die Halle ist täglich von 15.00-22.00 Uhr belegt. Zusätzliche Angebote oder Reaktionen auf die sich ständig verändernde Schulwelt mit Unterricht weit in den Nachmittag hinein führen zurzeit dazu, dass die Halle in der Regel von zwei Mannschaften/Gruppen gleichzeitig genutzt werden muss, um so allen Trainingsansprüchen zumindest bedingt gerecht werden zu können.

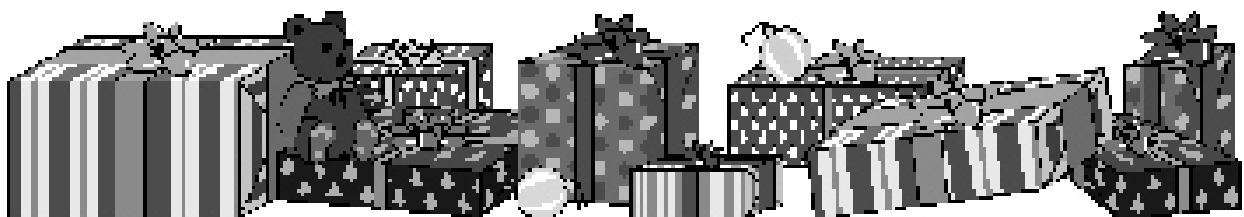
Hier ist sicherlich zeitnah dringend eine Verbesserung der Sporthallensituation erforderlich, der aus sportlicher Sicht nötige Bau einer zweiten Sporthalle ist eigentlich unumgänglich, durch den TSV allein aber leider weder finanzierbar noch zu unterhalten.

Mehr über unser Sportangebot, Trainingszeiten und Ansprechpartner erfahren sie auch auf unser Homepage unter www.tsv-krempenheide.de.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein schönes Fest und einen guten Start in Ihr Sportjahr 2011. Nehmen Sie einfach ab und zu mal etwas Druck aus Ihrem Alltagsstress und denken an sich. Ziehen Sie sich ihre Sportschuhe an und bewegen sich, egal ob nun allein oder unter fachlicher Anleitung mit Gleichgesinnten bei uns im TSV. Körper und Seele werden es Ihnen danken, denn Sport hält fit.

In diesem Sinne, alles Gute, Ihr

Lars Eggers, 1. Vorsitzender, TSV Krempenheide



Liebe Patengemeinde, liebe Kremperheider,

das Jahr 2010 neigt sich dem Ende und ich glaube mit Recht sagen zu können, dass dieses Jahr der Patenschaft zwischen Kremperheide und meiner Kompanie gut getan hat.



Viele Aktivitäten haben stattgefunden. Allein die Teilnahme der Feuerwehr an unserem Übungsplatz in Putlos war gewinnbringend. Hier konnte ich meinen Soldaten deutlich vermitteln, was Brandverhütung bzw. Nichtverhütung in Realität bedeutet. Unsere Teilnahme am Dorffest und am Feuerwehrmarsch sind weitere Indizien, dass unsere Patenschaft funktioniert, jedoch nicht nur mit der Feuerwehr, sondern auch mit der kirchlichen Seite. Reformationsgottesdienst und Kranzniederlegung am Volkstrauertag bezeugen dieses. Kompanieintern bin ich froh, dass alle Soldaten meiner Kompanie aus dem Kosovo und Afghanistan unbeschadet wieder angekommen sind. In 2011 werden einige meiner Soldaten wieder im Kosovo sein und ihren Dienst dort verrichten. Im personellen Bereich der Kompanie hat es größere Veränderungen gegeben. Mein Spieß, Stabsfeldwebel Warskulat, (Otto) wurde Kompaniefeldwebel in der Grundausbildungseinheit und Stabsfeldwebel Reimer Johannsen wurde Kompaniefeldwebel 2./-. Im Bereich der Offiziere wurde Frau Leutnant Constanze Schwabe als Zugführer zuversetzt.

Gestärkt von den positiven Gesamteindrücken blicke ich erwartungsvoll in das Jahr 2011, welches seine großen Schatten bereits jetzt vorauswirft. Wir wünschen aus Seeth ein frohes ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für die Patenkompanie

Gerhard Homrich
Hauptmann



Reit- und Fahrverein Kremperheide/Krempe e.V.

Unser Verein „läutete“ mit dem Grünkohlessen und der Jahreshauptversammlung am 24.02.2010 das Jahr ein. Auch in diesem Jahr standen wieder Vorstandswahlen an:

Hans-Heinrich Peters wurde als 1. Vorsitzender einstimmig wiedergewählt, ebenso Kathrin Stucke als 2. Vorsitzende, als 2. Beisitzerin Dagmar Kampen und Hermann Blohm als 3. Beisitzer.

Zudem wurde unser langjähriges Vereinsmitglied Jürgen Neumann mit der Silbernen Vereinsnadel (45 Jahre Zugehörigkeit) geehrt.

Am letzten März-Wochenende veranstalteten wir unser Frühjahrsfest auf dem Dückerstieg. Auf diesem Fest trafen sich Vereinsmitglieder, Freunde, Helfer, Züchter, Sponsoren und weitere Sportbegeisterte zu einem tollen Buffett und super Musik.

Die Herfarter Reitertage mit der Austragung der Kreismeisterschaften des Reiterbundes Steinburg folgten vom 09.-11.07.2010. Wir können sagen, es war sehr schön, und es wurde uns ganz schön heißer Sport geboten! Das Wetter war traumhaft, aber vielleicht sind 30°C und mehr doch vielleicht etwas zu viel für diesen Sport! Nichtsdestotrotz hatten wir ein tolles Wochenende und auch viel positive Resonanz! Wir bedanken uns hier noch einmal bei unseren Sponsoren und Helfern, ohne die wir dieses erfolgreiche Turnier nicht hätten durchführen können! Und natürlich bei allen Reitern und Zuschauern, die trotz des tollen Wetters nicht an den Strand gefahren sind, sondern bei uns auf dem Turnierplatz waren!

In diesem Jahr konnten wir wieder einige Prüfungen für unsere Nachwuchsreiter anbieten, die auch wie die „Großen“ richtig gute Leistungen zeigten! Macht weiter so!!!

Unsere „kleinen“ Voltigierer zeigten Samstag Mittag in einer Schaunummer, was sie alles auf dem Rücken unseres treuen Vereinspferdes „Grabowski“ gelernt haben und turnten wie die Weltmeister! Super!!!! Und vielen Dank an Euch alle!

Unser Vereinspferd Grabowski ging Ende Oktober 2010 als Voltigierpferd in den Ruhestand und wird im Stall von einer Privatreiterin als Reitpferd übernommen. Aufgrund der Umorientierung einer Trainerin haben wir uns entschlossen, auch kein neues Voltigierpferd anzuschaffen. Insofern passte der Zeitpunkt gut, wenn wir es für die verbleibende Trainerin und die restlichen Kindern auch bedauern.

Ergebnisse der Kreismeisterschaft:

LK 2-4

Springen:

1. Steffen Dehmelt (RuFV Nutteln)
2. Jessica Magens (RV Breitenburg)
3. Anke Ohrt (RV Breitenburg)
4. Henrike Blohm (RuFV Kremperheide/Krempe)
9. Isabel Jahr (RuFV Kremperheide/Krempe)

Dressur:

1. Nina Eskildsen (RV Breitenburg)
2. Svenja Stöterau (RV Breitenburg)
3. Marita Ziepa (RV Kollmar)

LK 5+4 (Jun.)

Springen:

1. Marieke Reimers (RuFV Nutteln)
2. Alina Zimmek (RV Springhoe)
3. Rieke Gotthard (RuFV Nutteln)

Dressur:

1. Lea Madlen Bücking (RFV Kollmar)
2. Lena Marie Dühring (RV Breitenburg)
3. Ragna Mann (RuFV Nutteln)
13. Dhana Krane (RuFV Krh/Krempe)

Am 05.12.2010 ab ca. 10 Uhr findet das jährliche Adventsreiten des Reitbetriebes Irena u. Magrit Friederich auf deren Reitanlage in Herfart statt.

Einige Termine für das Jahr 2011 stehen auch schon fest:

23.02.2011 19 Uhr Grünkohlessen u. 20 Uhr Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Wellenberg“ bei der Familie Pahl.

22.-24.07.2011 Herfarter Reitertage mit Kreismeisterschaften !!!!! NEUER TERMIN !!!!!

Schaut doch einfach mal auf unsere Homepage! Dort werden alle neuen Termine + Veranstaltungen bekanntgegeben! www.reitverein-kremperheide.de

Mit sportlichem Gruß

Reit- u. Fahrverein Kremperheide/Krempe u.U. e.V.
i.A. Maike Mohr
Schriftwartin





Voltigier- und Reitverein Heiligenstedten-Krempermarsch e.V.

Der Voltigier- und Reitverein Heiligenstedten-Krempermarsch e.V. blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2010 zurück. Obwohl unser Verein erst knapp 3 Jahre alt ist, haben wir bereits mehr als 100 Mitglieder, davon ca. 70 aktive Voltigierer. Aufgeteilt sind diese in 5 Turniergruppen verschiedener Leistungsklassen und 3 Anfängergruppen.

Zwei dieser Gruppen werden von Ute Kastl-Gloy betreut. Sie trainieren auf den Pferden Gismo und Levano auf dem Hof von Susanne Bublitz in Kellinghusen. Die anderen voltigieren auf den Pferden Devil und Picolina unter der Leitung von Heidi Schütt auf dem Hof Schüder in Bahrenfleth.

Sportlich gesehen haben wir dieses Jahr einige Erfolge zu verzeichnen.

Die Voltis der Leistungsgruppe A schafften innerhalb eines Jahres den Aufstieg in die Leistungsklasse L. Auch die anderen Turniergruppen haben auf den Turnieren sehr gute Leistungen gezeigt, mit vielen Siegen und Platzierungen.

Der Höhepunkt des Jahres war unser eigenes Turnier mit den Kreismeisterschaften im Voltigieren auf dem Pferdehof Losse in Lohbarbek. Hier wurde unsere A-Gruppe Kreismeister und die E-Gruppe belegte den dritten Platz.

Für unsere Voltis sollte aber auch der Spaß nicht zu kurz kommen. So fuhren wir mit den Turniergruppen zweimal für ein Wochenende auf den Augustenhof, ein Reiterhof nördlich von Rendsburg. Dort konnten die Kinder u.a. reiten, ein Lagerfeuerabend mit anschließender Nachtwanderung wurde unternommen, es ging für die Größeren schwimmen. Weiterhin wurden zusätzliche Lehrgänge veranstaltet und vieles mehr.

Für die Jüngsten haben wir einen Tag rund um das Pferd mit Spaß und Spiel angeboten.

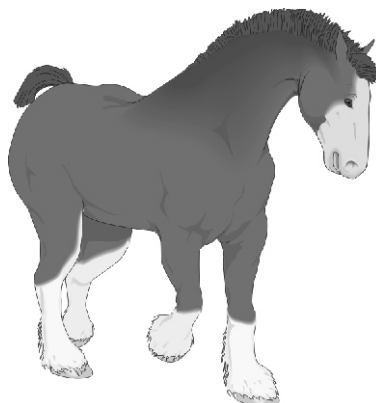
Ein weiteres Highlight war für viele das Dorffest in Kremperheide, wo wir nach dem tollen Umzug auf dem Sportplatz einen Spielestand betreuten. Das Können der Voltis wurde von uns vorgeführt und viele Kinder haben voltigieren auch selbst einmal ausprobiert.

Die Voltis treffen sich einmal in der Woche zum Training auf dem Hof Schüder in Bahrenfleth, Groß Wisch 4, die Leistungsgruppe L sogar zweimal. Zusätzlich bieten wir für die beiden größeren Turniergruppen ein Turnhallentraining an. Nähere Informationen gibt es bei Heidi Schütt unter 04821-87252.

Jetzt freuen wir uns auf unser Adventsvoltigieren am 05.12.2010 ab 15.00 Uhr auf dem Hof Schüder.

Mit sportlichem Gruß

Heidi Schütt



Pferde- und Breitensportverein Kremperheide e.V.

Vorsitzender: **Christian Schneider**

Herfart 5 - 25569 Hodorf - Tel. 04821-87501 - Fax 04821-86885 Handy: 01704830624

Mail: CH-Schneider-hodorf@t-online.de Homepage: www.pferde-Breitensportverein.de

Positives Jahr 2010

Der Rückblick des Pferde- und Breitensportverein Kremperheide eV im Jahre 2010 ist positiv. Die sportlichen Veranstaltungen, an denen die Vereinsmitglieder teilnahmen, hatten in diesem Jahr viele Platzierungen zur Folge. Besonders erfreulich, dass in der jungen Vereinsgeschichte die Mitglieder auch auf dem eigenen Turnier im Juni am Lehmsweg, aber ebenfalls auf dem Vielseitigkeitsturnier im September etliche Platzierungen und Siege davontragen konnten. Erwähnenswert sind in diesem Jahr die Kreismeisterwertungen. So hat Fenja Gads, Dägeling, mit ihrem Pferd Guido gegen starke Konkurrenz den Kreismeistertitel der Klasse LK6 erritten. Das Paar hat in diesem Jahr einen guten Lauf und viele Siege und Platzierungen in den Klassen A und L erarbeitet. Das nächste Highlight sind Heiko Strüven, Bahrenfleth, mit Pferd Viktor, der in Kremperheide in diesem Jahr den Kreismeistertitel zuerkannt bekam. Auch hier war starke Konkurrenz zu übertreffen. Vizesiegerin wurde ebenfalls ein Vereinsmitglied: Franziska Fölster mit Easy Jumper. Diese Paare haben auswärts ebenfalls gute Ergebnisse erritten, und wir wünschen allen Reiterinnen und Reitern (auch denen, die nicht erfolgsverwöhnt sind) im kommenden Jahr Freude und Erfolg bei ihrem zeitaufwändigen Hobby.

Ein Wehrmutstropfen war im Herbst wieder einmal der Regen, der das Turniergelände mit enormen Wassermassen überschwemmte. Glücklicherweise ließen die Vorarbeiten und guten Bodenverhältnisse nicht die Veranstaltung ins Wasser fallen. Obwohl so mancher Reiter gar nicht erst gestartet ist, zeugten die gezeigten Leistungen von guter Vorbereitung mit gut trainierten Pferden und Reitern, die mit typisch norddeutschem Schmuddelwetter nicht zu beeindrucken sind.

Viel Spaß hatten die Vereinsmitglieder und Vereinshelfer auf der Kreismeisterparty im Oktober, bei der mit gutem Essen und guter Laune gefeiert wurde. Eine Ehrung der KM-Sieger und Vizesiegerin wurde hier durchgeführt.

Turniertermine 2011 stehen nicht fest. Möglicherweise wird nur ein Turnier durchgeführt, das so gelegt werden soll, dass andere Reitveranstaltungen nicht parallel verlaufen und die Wahrscheinlichkeit gutes Wetter zu haben, möglichst groß ist. In wieweit diese letzte Hoffnung zu realisieren ist, wird sich zeigen.

Ein gesundes und friedvolles 2011 wünscht der
Pferde- und Breitensportverein Kremperheide e.V.



links Franziska Fölster(2. KM), mitte Heiko Strüven = Vielseitigkeitskreismeister 2010, rechts die 3. der KM Wertung Maren Losse



Skiclub "Fiedele-Holsteiner"

Dorfstr.9

25569 Kremperheide

Tel.. 04821-89910

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kremperheide

Es ist wieder an der Zeit, über die Aktivitäten des Skiclubs "FIDELE HOLSTEINER" für das Jahr 2010 zu berichten.

Die Aktivitäten des Clubs begannen im März mit den Vorstandswahlen und dem obligatorischen Mehlbüdelessen im Heidekrug. Bei den Vorstandswahlen blieb alles beim Alten.

In der Zeit vom 30.04 - 02.05.2010 veranstalteten wir eine mehrtägige "Fahrt ins Blaue" in die Bergwerkstadt Bad Grund im Harz. Über 30 Mitglieder vergnügten sich in der Walpurgisnacht sowie bei der Besichtigung der Bergwerke und einem Stadtrundgang in der Kaiserstadt Goslar.

Die Fahrradtour wurde mangels Beteiligung sowie einer Schlechtwetterfront abgesagt.

Die Wandertour im September fand diesmal in der Zeit von 17.09.-27.09.2010 wieder in St.Johann/Tirol statt. Bei bestem Wanderwetter führten uns die Touren zu den Schleierwasserfällen, zur Hohen Salve- mit einem Rundblick auf die Dreitausender Berge- sowie auf den Hahnenkamp mit dem Starthaus der legendären Streifabfahrt. Weiter führten uns die Wanderungen zum Wildseeloder, zur Steinplatte und nach Scheffau auf die Brandeln-Alm.

Mit dem Knödeltisch fand eine ereignisreiche Wanderwoche ihr Ende.

Am 30.Oktober fand unser Oktoberfest im Heidekrug, wie immer mit den Hohner Dorfmusikanten, statt. Bei ausgelassener Stimmung und guter Laune feierten wir bis in die späte Nacht hinein.

Der Skibasar fand am 21.November wieder im Heidekrug statt. Zusätzlich zum Basar wurde noch ein Flohmarkt mit angeboten.

Falls Sie noch Fragen zum Club haben, steht Ihnen unsere 1. Vorsitzende, Elke Steffens, für weitere Informationen, Tel.04821-89910, gerne zur Verfügung.

Der Skiclub "FIDELE HOLSTEINER" wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue 2011.

Elke Steffens
1. Vorsitzende

Rainer Schmelter
Schriftführer





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Auch in diesem Jahr möchte ich mich im Auftrag des Chores an Sie wenden.

Nach unserem 90 jährigem Jubiläum im letzten Herbst haben wir unsere Auftritte in diesem Jahr ein wenig reduziert.

Der erste Auftritt erfolgte im Frühjahr im „Haus an der Stör“, im gleichen Zeitraum haben wir erstmals die „Wellenkamper Kulturtage“ mit gestaltet.

Am 01. Mai wurde zugunsten der Beidenflether „Else“(Fähre) den dortigen Besuchern unser Liedgut dargeboten.

Der diesjährige Tagesausflug -eine Fahrt ins Blaue- war unterhaltsam und nett. Im Oktober folgte ein Auftritt im Ahsbahs Stift, danach folgten wir einer Einladung von Frau Pastorin Gogolin, an einem Benefizkonzert zugunsten der Flutopfer Pakistans teilzunehmen.

Nun noch ein Hinweis für den 17.12.2010. An diesem Tag führen wir ab 18.30 Uhr im Gemeindezentrum ein Weihnachtskonzert durch, und ich möchte Sie alle hierzu recht herzlich einladen.

Ich würde mich freuen, Sie, ja gerade Sie, im Jahre 2011 einmal kennen zu lernen. Unser Liedgut reicht vom einfachen Volkslied bis hin zur Moderne, sowie vom modernen Kirchenlied bis zur Oper. Wir sind eine lockere, lustige Gruppe und treffen uns jeden Mittwoch um 20.00 Uhr im Übungsraum der alten Schule. Erst kommt die „Arbeit“ und dann noch der gemütliche Teil. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Kommen Sie einfach einmal vorbei oder rufen Sie mich an. Ihre ersten Schnupperbesuche verpflichten Sie in keiner Weise. Unsere Weihnachtspause dauert bis zum 12. Januar 2011.

Bis dahin wünsche ich allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Friedrich Bessel

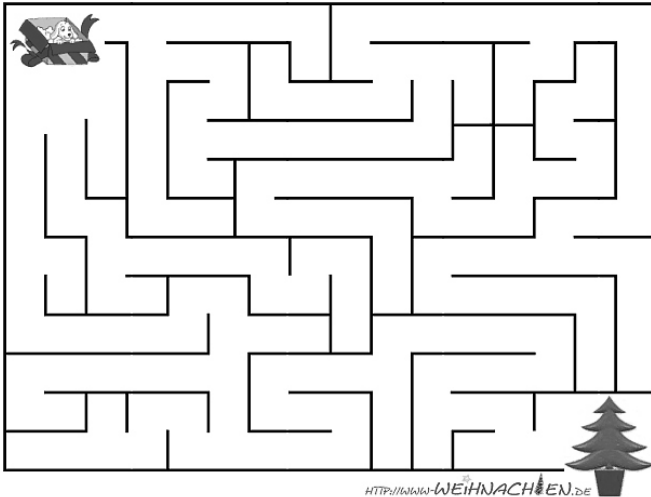
Ihre Ansprechpartner:

Ursula Steeger ?? 04821 / 82288
Friedrich Bessel ?? 04821 / 84380



Weihnachts-Spaß für Große und Kleine

Weihnachtsirrgarten



„Ach Omi, die Trommel von Dir war wirklich mein schönstes Weihnachtsgeschenk.“

„Tatsächlich?“, freut sich Omi. „Ja, Mami gibt mir jeden Tag fünf Euro, wenn ich nicht darauf spiele!“

Die beiden Kinder streiten sich ausgerechnet am 4. Advent heftig und laut um die Weihnachtskekse. Die Mutter ist völlig entnervt und jammert: „Könnt ihr beide denn nicht ein einziges Mal einer Meinung sein?“ Antwort der Kinder: „Sind wir doch – wir wollen beide die gleichen Kekse!“

Die Großmutter zur Enkelin: "Du darfst Dir zu Weihnachten von mir ein schönes Buch wünschen!" - "Fein, dann wünsche ich mir Dein Sparbuch."

Er hat ihr ein Handy zu Weihnachten geschenkt und versucht nun, sie beim Einkaufen zu erreichen. Es klappt. "Heinz", ruft sie erstaunt ins Handy, "woher weisst du, dass ich gerade im Supermarkt bin?"

Auf einer Kreuzung stoßen am Heilig Abend zwei Autos zusammen. Ein Polizist kommt und zückt seinen Notizblock. Darauf der eine Fahrer: "Aber Herr Polizist, man wird doch wohl noch auf das Weihnachtsfest anstoßen dürfen!"

Türschild Elch

Material:

Sperrholz 6-8mm dick ca. DinA3
Wasserfarben
wetterfester Lack

so wird's gemacht:

Vergrößert und überträgt die Vorlage auf das Holz und sägt es sorgfältig aus (wer möchte, kann das Geweih etwas verlängern) Nun schleift die Flächen und Kanten gründlich. Schon kann's an das Bemalen gehen. Wer Wasserfarben dafür benutzt, sollte hinterher mind. 2 Lagen wetterfesten Lack aufbringen, da das Türschild etwas dem Wetter ausgesetzt ist. Zum Aufhängen einen Nylonfaden um das Geweih binden und am Türrahmen befestigen. – fertig

Vorlage:

